

Quartiersbote Seidnitzer Straße

Mai 2021 · Nr. 1 · Jahrgang 2

Ein ereignisreiches Jahr für das Quartier



Der Frühling begrüßt die Baustelle an der Seidnitzer Straße



Ein ganzes Jahr ist seit dem Baubeginn im Quartier an der Seidnitzer Straße bereits vergangen. In dieser Zeit ist einiges passiert: Wo im Juni 2020 nur eine abgezaunte Baufäche mitsamt einer Bau-

grube auf die anstehenden Arbeiten hiniwies, wachsen nun die ersten Neubauten in den Himmel.

Wir blicken zurück auf ein ereignisreiches Jahr voller Veränderungen, das einige schöne Momente bot. Trotz Corona-Pandemie

konnten wir einen kleinen Baustellen-Treff veranstalten, mit Ihnen ins Gespräch kommen und das neue Wohnumfeld präsentieren. Zudem freuen wir uns sehr darüber, dass die Johanniter in die neue Gewerbefläche einziehen und ihre vielfältigen Dienstleistungen anbieten werden – ein echter Gewinn für das Quartier.

Die Arbeiten schreiten nach Plan voran. Der Rohbau des größten der fünf neuen Gebäude ist fast abgeschlossen. Auch das zweite neue Wohnhaus südlich der Seidnitzer Straße nimmt Form an. Sobald der Rohbau steht und der Innenausbau beginnt, verschwinden einige der schweren Geräte und Baumaschinen aus diesem Bereich und die Arbeiten am Wohnumfeld beginnen.

Auch in den weiteren Baufeldern laufen die Arbeiten nach Plan. Mittlerweile haben die ausführenden Firmen die Baufelder nördlich der Seidnitzer Straße erschlossen und mit den Arbeiten begonnen. Hier entstehen in den kommenden Wochen und Monaten drei weitere Wohnhäuser. Planmäßig sollen die Bauarbeiten im Sommer 2022 abgeschlossen sein.

Besuch auf der Baustelle



Die Arbeiten laufen auf Hochtouren. In unserer Fotostrecke nimmt Alexander Wuttke, Regionalleiter bei Vonovia, Sie mit ins Innere der Baustelle. **Weiter auf Seite 2**

Parken im Quartier



Die Parksituation im Quartier ist aufgrund der aktuellen Einschränkungen sehr angespannt. Welche Regeln aktuell für alle gelten, finden Sie auf **Seite 4**

Angebote der Johanniter



Die Johanniter-Unfall-Hilfe bezieht im ersten Quartal 2022 die Räume im Neubau Seidnitzer Straße 4a. Wir stellen die geplanten Angebote vor. **Weiter auf Seite 4**

Bauarbeiten in zweitem Bauabschnitt laufen auf Hochtouren

Schritt für Schritt nehmen die Gebäude Gestalt an. Nach dem Start der Neubaumaßnahme im Mai 2020 sind nun auch die Bauarbeiten an den Gebäuden M und S in vollem Gange.



Alexander Wuttke, Regionalleiter von Vonovia, blickt in den Lichthof von Haus L



Vonovia Regionalleiter und Bauherr Alexander Wuttke behält das Bauvorhaben fest im Blick. Seit Januar dieses Jahres laufen die Bauarbeiten zwischen der Seidnitzer Straße und dem öffentlichen Gehweg. Alexander Wuttke zieht eine positive Zwischenbilanz: „Wir liegen aktuell sehr gut in der Zeit. Sowohl die Außenfassaden als auch der Trockenbau im Inneren der Gebäude gehen gut voran.“ Der größte Fortschritt ist bei Haus L sichtbar, dem ersten und größten Neubau in diesem Abschnitt. Vier von fünf Etagen stehen hier bereits. Der große Lichthof im Inneren des Gebäudes sorgt für ein helles und freundliches Ambiente. Auch die Wohnungen nehmen Gestalt an: Mit den kürzlich gelieferten Fenstern kann der Ausbau bald beginnen.



Alexander Wuttke in einer der künftigen Wohnungen von Haus L



Der Hochbau von Haus L ist fast abgeschlossen



Bei Haus L laufen die Arbeiten an den oberen Etagen



Unterwegs zwischen den Baufeldern



Der Quartiersplatz soll künftig zu einem Platz für Erholung und Begegnung werden



Blick auf die Baustelle von Haus M



Die Arbeiten an den Häusern nördlich der Seidnitzer Straße haben begonnen

Die Vorbereitungen für den Trockenbau in der Gewerbeeinheit im Haus L sind ebenfalls abgeschlossen. Für die Johanniter kommt damit das Ziel, in die Seidnitzer Straße einzuziehen, immer näher. „Der Ausbau der Gewerbefläche im Erdgeschoss ist schon weit fortgeschritten. Wir freuen uns sehr darauf, dass die Johanniter hier eine neue Heimat finden werden“, sagt Alexander Wuttke.

„Wir liegen sehr gut in der Zeit. Sowohl die Außenfassaden als auch der Trockenbau gehen gut voran.“

Alexander Wuttke

Während bei Haus L schon der Wohnungsausbau vorbereitet wird, geht es bei Haus M an den Hochbau. Die Basis dafür ist bereits geschaffen: Das Fundament ist gelegt und der Keller ausgeschachtet. In den nächsten Wochen werden sich die ausführenden Firmen dem Aufbau der Etagen widmen. Diese machen das Gebäude schrittweise zum mehrstöckigen Wohnhaus. Bald sind auch die Häuser S nördlich der Seidnitzer Straße soweit, dass mit dem Hochziehen der Fassaden begonnen werden kann. Die Bauarbeiten starteten auch hier nach Plan: Bei einem der Häuser steht bereits der Keller, bei einem anderen wurde die Bodenplatte gegossen.

Parallel zu den Neubauten geht es an die Gestaltung der Außenanlagen: Zwischen den beiden großen Häusern M und L liegt der zukünftige Quartiersplatz. Bisher blieb der Platz von den Bauarbeiten weitgehend unberührt. Wenn die Häuser um den Platz herum fertiggestellt sind, wird hier ein Ort für Begegnungen und Entspannung entstehen.

Herausgeber

Vonovia SE, Universitätsstraße 133,
44803 Bochum, Matthias Wulff (V.i.S.d.P.),
presse@vonovia.de, www.vonovia.de

Idee, Gestaltung, Redaktion

WeichertMehner, Dresden,
www.weichertmehner.com



Alexander Wuttke von Vonovia (li.) und Carsten Herde, Vorstandsmitglied im Johanniter-Regionalverband Dresden mit dem Modell des zukünftigen Quartiers

Die neuen Nachbarn

Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist der erste Großmieter im Neubau Seidnitzer Straße 4a. Wir zeigen Ihnen, welche Angebote Sie zukünftig im Quartier finden werden.



Im ersten Quartal 2022 kommt Leben in die Neubauten im Quartier Seidnitzer Straße. Dann bieten die Johanniter im ersten fertiggestellten Gebäude südlich der Seidnitzer Straße (Haus L) ihre Dienste an. Zum Beispiel wird ein neu eingerichteter ambulanter Pflegedienst seine Arbeit aufnehmen und das Kinder- und Jugendtrauerzentrum „Lacrima“ seine neuen Räume im Herzen der Stadt beziehen. Die Angebote im Überblick:

Ambulante Pflege und Betreuung rund um die Uhr

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben, auch im Alter oder bei einer Erkrankung – das ist der Wunsch vieler Menschen. Mit der Unterstützung der ambulanten Pflege durch die geschulten Fachkräfte der Johanniter kann dies gelingen. Künftig werden Leistungen wie Grund- und Behandlungspflege, Betreuung und Entlas-

tung oder Hilfe im Haushalt, bei Einkäufen oder Behördengängen direkt im Quartier angeboten.

Schnelle Hilfe auf Knopfdruck: der Hausnotrufdienst

Auch der Hausnotrufdienst der Johanniter wird in den neuen Räumen einziehen. Mithilfe eines Funksenders können Ältere, Kranke oder eingeschränkte Menschen unkompliziert Hilfe holen, wenn Familie oder Nachbarn einmal nicht direkt zur Stelle sind. Im Notfall kommt der Notruf-Einsatzdienst nach Hause und leitet weitere Hilfemaßnahmen ein.

Kinder- und Jugendtrauerzentrum „Lacrima“

Einen geschützten Raum für ihre Trauer finden Kinder und Jugendliche seit Oktober 2018 bei „Lacrima“ – und ab Januar 2022 direkt im Quartier Seidnitzer Straße. In kleinen Trauergruppen bekommen Kinder und Jugendliche genau die individuelle Betreuung, die sie in ihrer schwierigen Situation brauchen. Dabei ist Lacrima keine Therapieform, sondern eine nachhaltige Begleitung und Unterstützung, die jedem Kind hilft, seinen persönlichen Trauerweg zu finden.

Räume für Erste-Hilfe-Schulungen

Erste Hilfe rettet Leben. In den neuen Räumen bieten die Johanniter künftig auch Kurse zum Erlernen und Auffrischen der Erste-Hilfe-Maßnahmen an – die regelmäßigen Angebote bringen Leben ins Quartier.

Aktuelle Parksituation



Die Parksituation im Quartier ist aufgrund der aktuellen Einschränkungen sehr angespannt. Zusätzlich dauern die Arbeiten der DREWAG weiter an. Auch wurde mit der Garagengemeinschaft eine Einigung erzielt, sodass der Rückbau der Garagen am nördlichen Rand des Quartiers erfolgen konnte. Um die Sicherheit im Quartier zu gewährleisten, müssen wir auf die Einhaltung verschiedener Regelungen achten – diese sind im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben gefasst und gelten selbstverständlich für alle im Quartier, egal ob Anwohner, Besucher, Mitarbeiter von Vonovia oder Arbeiter der Baustellen-Gewerke. Denn: Flucht- und Rettungswege müssen zu jeder Zeit frei und nutzbar sein. Auch benötigt der Baustellenverkehr entsprechende Rangierflächen. Sind diese blockiert, verzögern sich die Arbeiten. Für alle Fahrzeuge im Quartier gilt daher zu jeder Zeit (sofern nicht durch eine Beschilderung ausdrücklich eingeschränkt), dass das Parken nur auf zulässigen Flächen gestattet ist. Das kurzzeitige Halten auf Geh- und Rettungswegen ist nur zum Be- und Entladen gestattet. Bitte achten Sie auch im Sinne Ihrer Nachbarn darauf, keine anderen Fahrzeuge zu blockieren.



Termine

Erstes Quartal 2022: Einzug Johanniter in Seidnitzer Straße 4a

August 2022: geplantes Ende der Bauarbeiten

Aufgrund des ungewissen Verlaufes der Corona-Pandemie kann es zu Abweichungen kommen. Über eventuelle Änderungen werden wir Sie selbstverständlich informieren.

Termine für eine kostenlose Pflegeberatung
Telefon: 0351 20914-214
Informationen zum Hausnotdienst
Telefon: 0800 3233-800
Informationen zu Lacrima
www.johanniter.de/lacrimadresden
Informationen zu Bildungsangeboten
www.johanniter.de/bildungszentrum-dresden